

1. Definitionen • **Unterkunft:** Die im Buchungsformular beschriebene Unterkunft. • **Unterkunftsanbieter:** Die Partei, die die gebuchte Unterkunft tatsächlich bereitstellt und weitere Dienstleistungen vor Ort arrangiert, wie Schlüsselübergabe, Reinigung, Wartung usw., und Zahlungen entgegennimmt, die lokal vom Mieter gemäß der vereinbarten Buchung zu leisten sind. • **Buchungsagent:** Der Vermieter selbst, jeder Vermittler oder eine andere unabhängige Organisation, die die administrative Abwicklung der Buchung für den Vermieter übernimmt und Zahlungen entgegennimmt. • **Mieter:** Die im Buchungsformular genannte Person, die die Buchung vornimmt. • **Miete:** Die im Buchungsformular genannte Gesamtmiete. • **Buchung:** Die Buchung einer Ferienunterkunft, wie im Buchungsformular beschrieben. • **Buchungsformular:** Der Vertrag zwischen Mieter und Vermieter. • **Vermieter:** Die im Buchungsformular genannte Person (Eigentümer) oder Firma, die die Buchung ausstellt und als Vertreter des Eigentümers handelt.
2. Anwendungsbereich Diese Buchungsbedingungen gelten für alle Buchungsvereinbarungen zwischen Vermieter und Mieter.
3. Zustandekommen der Buchungsvereinbarung Eine Vereinbarung kommt unter diesen Buchungsbedingungen zustande, sobald der Mieter eine Buchung über das Internet, schriftlich, telefonisch, per E-Mail oder persönlich beim Vermieter oder einem anderen Buchungsagenten vornimmt.
4. Änderungen Änderungen der Buchungsvereinbarung und Abweichungen von diesen allgemeinen Buchungsbedingungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich zwischen dem Vermieter oder Buchungsagenten und dem Mieter vereinbart wurden. Soweit Änderungen zu höheren oder niedrigeren Kosten führen, muss die daraus resultierende Änderung der Miete von den Parteien schriftlich vereinbart werden.
5. Zahlung Buchungen können über das Internet, schriftlich, telefonisch, per E-Mail oder persönlich bei einem Buchungsagenten vorgenommen werden. Die im Buchungsformular genannte Anzahlung muss innerhalb von 3 Werktagen nach der Reservierung beim Buchungsagenten eingegangen sein. Eine verspätete Zahlung kann zur Stornierung der Buchung führen. Der Restbetrag muss spätestens bis zum im Reservierungsformular genannten Datum beim Buchungsagenten eingegangen sein. Werden diese Zahlungsbedingungen nicht eingehalten, ist der Buchungsagent berechtigt, die Buchung zu stornieren, ohne bereits geleistete Zahlungen zurückerstatten zu müssen. Wenn Buchungen innerhalb von vier Wochen vor dem Mietzeitraum vorgenommen werden, muss die Miete und eine eventuell anfallende Kautions bei der Buchung vollständig bezahlt werden. Kautions werden nur zurückerstattet, wenn die Buchung aus einem vom Vermieter oder Buchungsagenten zu vertretenden Grund nicht eingehalten werden kann.
6. Preise Preise werden pro Unterkunft pro Monat, pro Woche oder pro Tag angegeben. Der Vermieter behält sich das Recht vor, den Buchungspreis bei Änderungen von fälligen Abgaben, Wechselkursen und Steuern anzupassen. Erhöhungen dieser Kosten werden dem Mieter als Nettobetrag ohne Aufschläge in Rechnung gestellt. Wir übernehmen keine Verantwortung für Druckfehler in der Preisliste oder Webveröffentlichungen. Wenn die Erhöhung innerhalb von drei Monaten nach Erhalt des Buchungsformulars eintritt, hat der Mieter das Recht, die Vereinbarung aufzulösen. In solchen Fällen werden bereits geleistete Zahlungen dem Mieter zurückerstattet.

7. **Auflösung** Die Vereinbarung wird aufgelöst (d. h. die Buchung wird storniert), wenn der Mieter die Bestimmungen von Klausel 5 nicht einhält. Die Anzahlung wird einbehalten, um die entstandenen Kosten und Schäden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, zu decken.
8. **Stornierung** Der Mieter kann den Mietvertrag schriftlich bis zu 60 Tage vor Beginn der Mietzeit stornieren. Bei einer Stornierung durch den Mieter behält der Buchungsagent die Anzahlung ein. Der Mieter schuldet dem Vermieter die volle Miete, wenn die Stornierung innerhalb der 60 Tage vor der vereinbarten Mietzeit erfolgt.
9. **Versicherungen** Die Miete schließt Versicherungen aus, es sei denn, es ist ausdrücklich angegeben, dass die Miete Versicherungen einschließt und die Art der Versicherung genannt wird.
10. **Haftung des Vermieters** Unter keinen Umständen haften der Unterkunftsanbieter, der Buchungsagent oder der Vermieter für Verlust oder Wertverlust und/oder Schäden am Eigentum des Mieters und seiner Mitbewohner, die durch unsachgemäße Nutzung der gemieteten Immobilie verursacht wurden. Wenn der Mieter aufgrund von Mängeln an der gemieteten Immobilie Schäden erleidet, ist die Haftung des Vermieters auf die Höhe der Miete beschränkt. Schäden, die durch Nichterfüllung des Vermieters entstehen, unterliegen der gesetzlichen Entschädigung. Der Vermieter haftet nicht für sonstige Schäden.
11. **Altersbeschränkung** Für Personen unter 30 Jahren und wenn die Mitbewohner der zu mietenden Unterkunft ebenfalls unter 30 Jahre alt sind, ist es nicht gestattet, ohne vorherige Zustimmung des Buchungsbüros online zu buchen. Die Nichteinhaltung dieser Regel kann zur Stornierung der Buchung führen.
12. **Haftung des Mieters** Ein Mieter, der eine Unterkunft für oder gemeinsam im Namen anderer Bewohner bucht, haftet gesamtschuldnerisch für die gesamte Miete und für Schäden, die durch Handlungen von ihm und allen anderen, die sich mit ihm in der gemieteten Unterkunft aufhalten, verursacht werden. Eine Buchung ist für die im Buchungsformular angegebene Anzahl von Personen gültig. Die Unterkunft darf nicht von mehr Personen bewohnt werden als im Buchungsformular angegeben. Eine Belegung durch eine größere Anzahl kann zur Auflösung der Buchungsvereinbarung und zum Verlust der Kautions führen. Bereits geleistete Zahlungen werden in solchen Fällen nicht zurückerstattet und der Mieter schuldet die gesamte Miete. Wenn der Mieter beabsichtigt, mehr als die zulässige Anzahl von Personen in der gemieteten Unterkunft unterzubringen, muss der Mieter vor Beginn des Mietzeitraums einen schriftlichen Antrag beim Buchungsagenten einreichen. Der Unterkunftsanbieter hat das Recht, einen solchen Antrag abzulehnen oder eine zusätzliche Gebühr zu verlangen. Der Mieter muss die Unterkunft nach allgemein anerkannten Standards behandeln.
13. **Kautions** Sie sollten beachten, dass Unterkunftsanbieter je nach Unterkunft und Reiseziel eine Kautions verlangen können. Die Kautions ist bei der Buchung oder am Anreisetag zu zahlen, abhängig von Ihrem Buchungsagenten und/oder Ihrer Unterkunft. Um dem Unterkunftsanbieter die Möglichkeit zu geben, die Unterkunft ordnungsgemäß zu überprüfen, wird die Kautions spätestens acht Tage nach Ende der Mietzeit zurückerstattet. Im Falle von Schäden und/oder Verlusten an der gemieteten Immobilie und/oder Umständen, die dem Mieter anzulasten sind, wird die gesamte entstandene Schadenssumme von der Kautions abgezogen. In allen Fällen, in denen die Kosten für Schäden und/oder Verluste an der gemieteten Immobilie oder die Schäden, die dem Eigentümer und/oder

Unterkunftsanbieter entstehen, die gezahlte Kautions übersteigen, muss der Mieter sofort den Mehrbetrag an den Unterkunftsanbieter zahlen. Alle Fälle von Bruch, Verlust und/oder Schäden müssen sofort dem Unterkunftsanbieter gemeldet und bezahlt werden.

14. Aufenthaltsdauer, Ankunft und Abreise Die üblichen An- und Abreisetage können je nach Standort variieren. Außerhalb der Hochsaison ist es in der Regel möglich, jeden Wochentag als An- oder Abreisetag zu wählen. Für Mietzeiten von weniger als einer Woche wird in der Regel ein täglicher Aufschlag erhoben. Für weitere Informationen sollten Sie sich an Ihren Buchungsagenten wenden oder selbst eine Berechnung auf der Website vornehmen. Die gemietete Unterkunft an Ihrem Urlaubsziel steht in der Regel zwischen 16:00 und 18:00 Uhr zur Verfügung. Sie sollten den Schlüsselhalter informieren, wenn Sie nach 18:00 Uhr ankommen. Wenn Sie später ankommen als die dem Schlüsselhalter zuvor mitgeteilte Zeit, ist der Unterkunftsanbieter berechtigt, Ihnen zusätzliche Kosten für die Schlüsselübergabe in Rechnung zu stellen. Am Abreisetag müssen Sie die Unterkunft vor 09:30 Uhr verlassen. Andernfalls haben der Unterkunftsanbieter und der Vermieter das Recht, Ihnen Schäden in Rechnung zu stellen. Sie könnten dadurch Ihre Kautions verlieren. Beim Verlassen wird vom Mieter erwartet, dass er die Unterkunft in einem ordentlichen Zustand hinterlässt – das heißt: allgemein sauber. Die Gegenstände in und um die Unterkunft sollten an ihren ursprünglichen Platz zurückgestellt werden (wie bei der Ankunft). Geschirr sollte gespült und an den entsprechenden Platz gestellt werden. Der Unterkunftsanbieter ist berechtigt, eine Endkontrolle durchzuführen. Stellt der Unterkunftsanbieter fest, dass eine Anzahl von Gegenständen nicht an ihren Platz zurückgestellt wurde oder dass die Unterkunft nicht in einem allgemein sauberen Zustand hinterlassen wurde, ist er berechtigt, dem Mieter zusätzliche Kosten in Rechnung zu stellen.
15. Dokumente Vor oder bei der Buchung stellt Ihnen Ihr Buchungsagent die allgemeinen Informationen zur Verfügung, die Sie über die gemietete Unterkunft und die lokale Umgebung benötigen.
16. Änderungen und Stornierungen Der Unterkunftsanbieter hat das Recht, die vereinbarten Dienstleistungen in wesentlichen Punkten zu ändern oder zu stornieren, wenn zwingende Umstände vorliegen. Zwingende Umstände sind Umstände, die von solcher Art sind, dass vom Unterkunftsanbieter vernünftigerweise nicht verlangt werden kann, die Vereinbarung weiter zu erfüllen. Der Unterkunftsanbieter kann die Buchung im Falle höherer Gewalt, Krieg, Streiks und Naturkatastrophen stornieren. In solchen Fällen ist der Buchungsagent verpflichtet, bereits geleistete Zahlungen zurückzuerstatten. Der Unterkunftsanbieter behält sich das Recht vor, die gemietete Unterkunft aus Gründen der Qualitätssicherung durch eine gleichwertige Unterkunft zu ersetzen.
17. Beschwerden Wenn Sie einen Fehler oder Mangel in Ihrer Ferienunterkunft feststellen, sollten Sie dies dem Unterkunftsanbieter oder dem lokalen Agenten/Buchungsagenten melden. Dies kann weitere Unannehmlichkeiten verhindern. Wenn Sie ernsthafte Beschwerden über die Ferienunterkunft haben, sollten Sie dies sofort dem Unterkunftsanbieter mitteilen. Dies gibt dem Unterkunftsanbieter die Möglichkeit, die Beschwerde früher zu beheben. Wenn Ihre Beschwerde am Urlaubsort nicht zufriedenstellend gelöst wurde, müssen Sie Ihre Beschwerde innerhalb von zwei Wochen nach Verlassen der Unterkunft schriftlich mit Angabe von Einzelheiten beim Buchungsagenten einreichen,

andernfalls ist die Beschwerde nicht mehr zulässig. Sie verlieren alle Ansprüche auf eine Rückerstattung, wenn Sie eine andere Unterkunft beziehen oder das gemietete Objekt vorzeitig verlassen, ohne zuerst den Buchungsagenten zu konsultieren.

18. **Reinigungskosten** Auf der Website und in der Preisliste können Sie sehen, ob die Reinigung der Unterkunft enthalten ist. Wenn die Reinigung nicht enthalten ist, werden die Kosten angegeben. Die Reinigungskosten werden zusammen mit dem Mietpreis auf dem Buchungsformular angegeben. Diese Kosten sind in der Regel am Anreisetag an den Schlüsselhalter zu zahlen.
19. **Bettwäsche und Handtücher** Bettwäsche und Handtücher sind in der Regel im Mietpreis enthalten. Um zu überprüfen, ob dies der Fall ist, sollten Sie die Angaben zur Unterkunft auf der Website einsehen. In einigen Fällen kann von Ihnen verlangt werden, dass Sie die Bettwäsche und Handtücher nach jeder Woche Ihres Aufenthalts an der Rezeption des Schlüsselhalters austauschen.
20. **Zusätzliche Einrichtungen** In vielen Fällen können Sie ein zusätzliches Bett, Kinderbett, Hochstuhl, Laufstall und Ähnliches anfordern, sofern Sie diese Bedürfnisse bei der Buchung angeben.
21. **Haustiere** Die meisten Unterkünfteigentümer erlauben keine Haustiere. Sie dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Unterkunftsanbieters, die in der Buchungsbestätigung angegeben ist, ein Haustier in oder um die Villa halten. Der Unterkunftsanbieter kann zusätzliche obligatorische Endreinigungskosten verlangen.
22. **Partys - Veranstaltungen** Es ist verboten, Partys oder Veranstaltungen in der gemieteten Unterkunft ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Vermieters zu veranstalten. Partys und Veranstaltungen werden als jede Art von Versammlung verstanden, bei der die Anzahl der anwesenden Personen das Doppelte der maximal zulässigen Anzahl von Personen übersteigt, die laut Mietvertrag in der gemieteten Unterkunft übernachten dürfen.
23. **Musik und Lärm** Es ist nicht erlaubt, Musik zu machen oder zu spielen oder Geräusche zu verursachen, die außerhalb der Grenzen des Mietobjekts zu hören sind. Im Falle einer Genehmigung für eine Party oder Veranstaltung darf Musik gemacht oder gespielt werden, die den geltenden gesetzlichen Vorschriften entspricht. Der Mieter ist verpflichtet, die Nachbarn, die durch den Lärm beeinträchtigt werden könnten, vor der bevorstehenden Veranstaltung oder Party zu informieren.
24. **Bauarbeiten** Die Mietunterkünfte sind in der Regel Privateigentum von einzelnen Eigentümern und befinden sich normalerweise in großen Wohngebieten. Die Unterkünfte befinden sich in der Regel nicht in Ferienparks, sodass gelegentlich Bauarbeiten in der Nähe stattfinden können. Diese Arbeiten können von Hauseigentümern oder Auftragnehmern und/oder öffentlichen Einrichtungen durchgeführt werden, mit denen wir keine Beziehung haben und über die wir keine Kontrolle ausüben können. Weder der Unterkunftsanbieter, noch der Buchungsagent, noch der Vermieter können für Unannehmlichkeiten, die durch Bauarbeiten verursacht werden, die nicht vom Unterkunftsanbieter in Auftrag gegeben wurden, haftbar gemacht werden.
25. **Satelliten-TV und Kabel-TV** Wo in Beschreibungen auf Satelliten-TV oder Kabel-TV verwiesen wird, bedeutet dies nicht automatisch, dass der Empfang alle Sender umfasst. Die meist ausländischen Eigentümer haben Decoder, die nicht immer für den Empfang aller internationalen Programme geeignet sind.

26. Wasser, Strom und Internet Unterbrechungen der Wasser- und Stromversorgung sowie der Internetverbindungen sind in einigen Ländern nicht ungewöhnlich. Lokale und/oder regionale Behörden und/oder Unternehmen können aus verschiedenen Gründen und/oder aufgrund von Ausfällen vorübergehende Abschaltungen und/oder Reduzierungen der Verteilung beschließen. Weder Ihr Unterkunftsanbieter noch unsere Organisation können für Unannehmlichkeiten oder Schäden, die durch solche Umstände entstehen, haftbar gemacht werden.
27. Stromverbrauch In bestimmten Jahreszeiten kann für Unterkünfte mit Heizung und/oder Klimaanlage eine obligatorische Zusatzgebühr anfallen. Für detailliertere Informationen und die zu zahlenden Beträge sollten Sie die Angaben zur Unterkunft auf der Website einsehen oder Ihren Buchungsagenten kontaktieren.
28. Verbrauch von Wasser, Strom und Gas Der normale Verbrauch von Wasser, Strom und Gas ist je nach gemieteter Unterkunft in der Regel im Mietpreis enthalten. In einigen Fällen kann der Verbrauch von Heizung und Klimaanlage zusätzliche Kosten verursachen. Die möglichen Kosten für Wasser, Strom und Gas werden auf dem Buchungsformular angegeben. Wenn während Ihres Aufenthalts ein extremer Verbrauch festgestellt wird, kann Ihnen dieser bei der Abreise separat in Rechnung gestellt werden. Bei Winterbuchungen und/oder Buchungen von mehr als 28 Tagen sind die Kosten für Wasser, Strom und Gas in der Regel nicht im Mietpreis enthalten und werden separat berechnet.
29. Garten und Pool In Ferienhäusern mit Garten und/oder privatem Pool ist regelmäßige Wartung erforderlich. In der Regel erfolgt dies 1 bis 2 Mal pro Woche für Schwimmbäder und 1 Mal pro Woche für den Garten. Sie als Gast sind verpflichtet, den Wartungsmitarbeitern bei Bedarf uneingeschränkter Zugang zu gewähren.
30. Garten- und Poolanlagen Es ist strikt verboten, dass Gäste das Pumpen- und Filtersystem des Schwimmbads und, falls vorhanden, das automatische Bewässerungssystem des Gartens bedienen.
31. Gerichtsstand und Recht Ungeachtet der gesetzlichen Bestimmungen über die Zuständigkeit der Zivilgerichte wird jeder Streit, der zwischen Lieferant und Auftraggeber oder Kunde entsteht, von einem Gericht mit Zuständigkeit im Land und in der Region, in der der Vermieter ansässig ist, entschieden. Für einen Monat, nachdem sich der Vermieter schriftlich auf diese Bestimmung berufen hat, hat der Mieter das Recht, die Beilegung des Streits durch ein Zivilgericht mit Zuständigkeit nach dem Gesetz oder einem internationalen Vertrag zu wählen. Der Vermieter betrachtet die vom Mieter angegebene Adresse bis auf Weiteres als korrekt. Jede Vereinbarung zwischen Vermieter und Mieter unterliegt internationalem Recht.